

## Weitergewährungsantrag für Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Landratsamt Deggendorf
-GrundsicherungHerrenstraße 18
94469 Deggendorf

## **Hinweis:**

Gemäß § 60 SGB I besteht die Verpflichtung, Änderungen in den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Ferner sind alle für die Sachaufklärung erforderlichen Nachweise vorzulegen. Es wird davon ausgegangen, dass Sie dieser Verpflichtung bisher nachgekommen sind und die hier vorliegenden Angaben dem derzeitigen Stand entsprechen. Die Bewilligung der Grundsicherungsleistung ist befristet, es ist daher ein Wiederholungsantrag in vereinfachter Form zu stellen. Die dadurch mögliche Prüfung beschränkt sich auf die Einkommens-, Vermögens- und Bedarfslage. Sollten darüber hinaus noch weitere, bisher nicht mitgeteilte Änderungen in den Verhältnissen eingetreten sein, sind diese im Antragsformular unter "sonstige Änderungen" anzureben.

Änderungen" anzugeben.	itnisse	en eingetret	en sein,	sina c	alese im	Antragsforr	mular unter "sonstige	÷
Name (Leistungsberechtigte Person)	Vor	name		Fam	Stand	GebD	atum	
Name (Ehegatte)	Vorname		Fam.Stand		Cob D	GebDatum		
Name (Enegatte)	VOI	паше		ган	i.Stariu	GebD	atum	
Wohnort	Straße				Telefor	Telefon-Nr.		
Weitere Personen im Haushalt: Name	Vorname			Fam.Stand		GebDatum		_
								_
Pitto hoachton:								_
Bitte beachten: Die nachfolgenden Angaben müssen sich a derungen zu vorherigen Anträgen sind Bei Rentenbezug sind die aktuellen Renten	durc	h Vorlage	entspre	chen	<u>der Bele</u>	ege nachzu	uweisen.	=
		1 D	H. D		- F	0 D	meth Detre a la France	_
Einkommen (z. B. Rente, Unterhalt, Minijob, usw.)		1. Person	mti. B	mtl. Betrag in Euro		2. Person	mtl. Betrag in Euro	_
Vermögen (z. B. Sparguthaben, Bargeld, Grundbesitz, usw.)		1. Person	n Betrag in Euro		n Euro	2. Person	Betrag in Euro	
Vom Einkommen absetzbare Beträge (z. B. Beiträge für Versicherungen, usw.)		1. Person	1. Person mtl. Betrag in Euro			2. Person	mtl. Betrag in Euro	
								_
		1			•			
Kosten der Unterkunft und Heizung		D()			1		non-la-Franc	
Zahl der Personen in der Wohnung: Person(en)  Grund-/Kaltmiete						mu. Bei	rag in Euro	_
Nebenkosten (z. B. Wasser, Müllabfuhr, Kaminkehrer, usv	w.)							
Heizungskosten	,							_
Sind in den Heizkosten auch Kosten fü	r War	mwasser e	enthalte	en?	neir	n ∐ ja, mtl.	Höhe €	_
Die Angaben zu den Unter- (z. kunftskosten/Belastungen sind Bei	B. Bes	stätigung Ve	ermieter seigentu	, letzt ım sofe	e Endab ern es se	rechnung) elbst bewoh	nt wird, ist eine	

					1			
Schwerbehindertenausweis vorhanden?		1. Person: ja nein				2. Person: ja nein		
Kranken-/Pflegeversicherungsbeiträge		Merkzeichen (G, aG)?  1. Person: mtl. Beitrag in Euro						
(sofern aus Einkommensbeleg, z. B. Renter Krankenversicherung		1. FCI3	on. min. ben	ray III Lu	1. 6	Person. Thu. Benray III Euro		
Pflegeversicherung								
Pflegegeld / Pflegestufe	•							
Sonstige Änderungen  Bankverbindung zur Ü		eistung	en					
Bankleitzahl	Kontonummer	eistung	Name des	Geldinsti	tuts	Name des Kontoinhabers		
1		S0146V29012	014AP11V2					
cherungsleistungen erhalt milien-, Wohnungs-, Einko Monaten) unverzüglich ur schäftigung (400-Euro-Jok Ich.	e/n, werde/n ich/wir / ommens- und Aufenth nd unaufgefordert <u>sch</u> os) habe/n ich/wir ang	Änderung naltsverhä nriftlich negeben. ollmächtid	en der persö iltnisse sowie mitteilen. Al ee meine/n	onlichen e Auslan le Einkü Ehegatte	und wirts dsaufent nfte, aud	und solange ich/wir Grunds schaftlichen Verhältnisse (Fa halte in den vergangenen 1 ch die aus geringfügiger Be w. Partner(in) der eheähnl reffend, Satz bitte streichen)		
Ort, Datum  Untersci (bzw. gesetzlia		nrift (leistungsber. Person) Ur her Vertreter) Ur				nterschrift (Ehegatte) w. gesetzlicher Vertreter)		
Stellungnahme d. Sta  1. Die Angaben wurden ge ☐ der Wahrheit ☐  2. Alle auf Seite 1 aufgefü (wenn nicht: Person an	eprüft und entsprecher nicht der Wahrheit hrten Personen sind h	า – sowei			emeldet			
auf: (Name, Vorname, sei				n Adress	se gemel	det und hält/halten sich hie		
3. Mit Anlagen an das Landratsamt Degg -Grundsicherung- Herrenstraße 18 94469 Deggendorf				Ort, Dat				
weitergeleitet				Stempel u. Unterschrift Stadt/Markt/Gemeinde				

## Anlage zum Grundsicherungsantrag

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller,

wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat

Name, Vorname (Leistungsberechtigte Person)

- 1. alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistung erheblich sind, und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen,
- 2. Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen,
- 3. Beweismittel zu bezeichnen und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers Beweisurkunden vorzulegen oder ihrer Vorlage zuzustimmen (§ 60 Abs. 1 Sozialgesetzbuch Erstes Buch –SGB I–).

Sie beantragen Leistungen der Sozialhilfe in Form von Grundsicherung im Alter und bei voller und dauerhafter Erwerbsminderung (§ 8 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch –SGB XII–) und sind deshalb verpflichtet, nachfolgende Erklärung über Ihr Vermögen, das Vermögen Ihres Ehegatten und das Vermögen Ihrer minderjährigen Kinder unter Vorlage entsprechender Nachweise (Fotokopien von Kontoauszügen, Sparbüchern, Versicherungsscheinen, Sparverträgen, Bausparverträgen, Lebensversicherungen, usw.) abzugeben.

Sie werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei unrichtigen bzw. unvollständigen Angaben mit dem Verlust des Sozialhilfeanspruches gem. § 66 SGB I und wegen Leistungsbetruges mit Strafverfolgung zu rechnen ist.

Sie werden deshalb aufgefordert, Ihr gesamtes Vermögen offen zu legen, auch wenn es in dieser Erklärung nicht aufgeführt ist.

## Vermögenserklärung

aller im Haushalt lebenden Personen

Geb.-Datum

Wohnort

Name, Vorname (El	negatte)	GebDatum	Wohnort
Name, Vorname		GebDatum	Wohnort
Kinder verfügen i		onten, Sparkonten, W	emeinschaft lebenden minderjährige Vertpapiere, Festgeldkonten, Sparve Versicherungen, usw.)
Bank	KtoNr./bzw. Vertragsnummer	Einlage VersichSumme	KtoInhaber/in
Bank	KtoNr./bzw. Vertragsnummer	Einlage VersichSumme	KtoInhaber/in
Bank	KtoNr./bzw. Vertragsnummer	Einlage VersichSumme	KtoInhaber/in
Bank	KtoNr./bzw. Vertragsnummer	Einlage VersichSumme	KtoInhaber/in

Bitte auch Rückseite ausfüllen!

Wertgegenstände (Schr	muck, Gemälde	, usw.)		
Häuser, Eigentumswohl	nungen und Gr	undstücke – <u>auc</u>	n im Ausland –	
O Einfamilienhaus	O Zweifami	ilienhaus	O Mehrfamilie	nhaus
O Eigentumswohnung	O Nichtbeb	aute(s) Grundstücl	x(e)	
Grundstücksfläche:	qm	Wohnfläche: _	qr	n
Einheitswert:	€	Baujahr:		_
Verkehrswert (Grundstück	s- und Gebäude	wert zusammen): .		€
Das genannte Haus (die g O ja	enannte Eigentu O nein	mswohnung) wird	von mir und me	inen Angehörigen se
Kraftfahrzeug:				
Amtl. Kennzeichen:	Erst	zulassung:		
Fahrzeughersteller u. – ty <sub>l</sub>	p:			
Derzeitiger Verkehrswert:		€ PS	KW: _	
Kurze Begründung für die	Erfordernis eines	s Kfz:		
Kapitallebensversicheru	ungen/private	Rentenversicher	ungen/Stergel	dversicherungen:
Versicherung:		_ Gesellschaft:		
Auszahlungsbetrag bei Rückka	auf bisher einge	zahlt Versicherung	ssumme	
Euro	[	Euro	Euro	
Handelt es sich um eine steue	erlich geförderte Alt	ersvorsorge	O ja O nein	
O Ich, mein nicht ge Kinder besitze(n) l				einschaft lebenden n
	, der	1		
		Datum		